



Statistik 4. Wettkampftag

1. Bundesliga Bogen Nord

am 09.02.08 in Berlin-Hohenschönhausen



Postanschrift: PSV Zossen e.V.
Sportschützen
Blankenfelde
Triftstraße 13
15827 Blankenfelde

Abteilung:
Bogensport

Telefon: 03379.37 03 72
Telefax 03379.37 03 72
E-Mail:
info@sportschuetzen-blankenfelde.de
www.sportschuetzen-blankenfelde.de

Vorsitzender:
Wolfhard Kühne

1. Bundesliga Bogen - Nord

4. Wettkampf

Austragungsort: Bau Union Berlin / Fritz Reuter Schule, Prendenerstr/Falkenberger Chaussee, 13059 Berlin

Datum: 09.02.2008

SV Querum	-	Bau-Union Berlin	226 : 217	2 : 0
BSC Laufdorf	-	Rheydter TV	228 : 228	1 : 1
SG BB Berlin	-	SV Dauelsen	227 : 228	0 : 2
Sherwood BSC Herne	-	SSV Blankenfelde	235 : 226	2 : 0
SG BB Berlin	-	BSC Laufdorf	225 : 227	0 : 2
SV Dauelsen	-	Sherwood BSC Herne	228 : 232	0 : 2
SSV Blankenfelde	-	SV Querum	227 : 225	2 : 0
Bau-Union Berlin	-	Rheydter TV	216 : 232	0 : 2
Sherwood BSC Herne	-	BSC Laufdorf	226 : 216	2 : 0
SV Querum	-	SV Dauelsen	230 : 228	2 : 0
Rheydter TV	-	SSV Blankenfelde	227 : 218	2 : 0
Bau-Union Berlin	-	SG BB Berlin	210 : 230	0 : 2
SV Dauelsen	-	Rheydter TV	224 : 225	0 : 2
SSV Blankenfelde	-	SG BB Berlin	220 : 234	0 : 2
SV Querum	-	BSC Laufdorf	229 : 222	2 : 0
Bau-Union Berlin	-	Sherwood BSC Herne	206 : 232	0 : 2
BSC Laufdorf	-	Bau-Union Berlin	230 : 220	2 : 0
SG BB Berlin	-	Sherwood BSC Herne	229 : 231	0 : 2
SSV Blankenfelde	-	SV Dauelsen	226 : 226	1 : 1
Rheydter TV	-	SV Querum	229 : 231	0 : 2
SV Querum	-	SG BB Berlin	221 : 234	0 : 2
Rheydter TV	-	Sherwood BSC Herne	229 : 230	0 : 2
BSC Laufdorf	-	SSV Blankenfelde	214 : 222	0 : 2
Bau-Union Berlin	-	SV Dauelsen	216 : 216	1 : 1
Rheydter TV	-	SG BB Berlin	229 : 234	0 : 2
SV Dauelsen	-	BSC Laufdorf	227 : 218	2 : 0
Sherwood BSC Herne	-	SV Querum	235 : 230	2 : 0
SSV Blankenfelde	-	Bau-Union Berlin	224 : 220	2 : 0

Tabelle nach dem 4. Wettkampf:

Platz	Verein	Ringe	Punkte
1	SV Querum	[>] 6421	43 : 13
2	Sherwood BSC Herne	[>] 6414	43 : 13
3	SG BB Berlin	[>] 6419	35 : 21
4	Rheydter TV	[>] 6316	31 : 25
5	BSC Laufdorf	[>] 6259	23 : 33
6	SV Dauelsen	[>] 6296	22 : 34
7	SSV Blankenfelde	[>] 6244	18 : 38
8	Bau-Union Berlin	[>] 6177	09 : 47

Anmerkungen zu den Matches von Stefan Laux:

Sherwood BSC Herne - SSV Blankenfelde 235 : 226 2 : 0

226 Ringe absolut erstligawürdig – aber gegen 235 Ringe (von 240 möglichen Ringen) machtlos – 235 Ringe von Sherwood BSC Herne sind absolutes Tageshöchstergesamt aller 16 Bulimannschaften am 4. WT. Jan schießt eine tolle 78.

SSV Blankenfelde - SV Querum 227 : 225 2 : 0

Sieg gegen den Tabellenführer (wie am 1. Wettkampftag auch) - damit ist der erste von vier notwendigen Siegen gegen den Abstieg in Sack und Tüten. Jan wieder mit toller 78er Runde

Rheydter TV - SSV Blankenfelde 227 : 218 2 : 0

Nach dem euphorischen Sieg gegen Querum die ersten beiden Passen (nur 54 und 53 Ringe) verschlafen – Match war somit verloren bevor es begonnen hatte. Peter und Anne mit 71er Runde diesmal unter Buli-Niveau. Jan mit 76 Ringen im Soll.

SSV Blankenfelde - **SG BB Berlin** 220 : 234 0 : 2

Gegen BB Berlin kommt Philipp Frank nach starken 77 und 76 Ringen auf der Trainingsscheibe für Peter Sach ins Match. Beginnt dort nervös mit einer Acht und einer Neun. Schnell zieht der amtierende Deutsche Meister davon. Den 234 Ringen am Ende können die Blankenfelder ihrerseits nur 220 gegenüber stellen.

SSV Blankenfelde - **SV Dauelsen** 226 : 226 1 : 1

Kulminationspunkt des Abends - Gegen den unmittelbaren Kontrahenten sollte und musste der (zweite von vier notwendigen) Sieg her. Philipp Frank hat sich gefangen und startet mit zwei Zehnen, denen Anne Pavel ebenfalls zwei Zehnen folgen lässt. Jan Schmerling (bislang Garant für Topergebnisse) setzt zweimal den Pfeil auf dieselbe Stelle in der Acht auf 08:00 Uhr. Die Mannschaft startet somit mit einer 56er Passe, SV Dauelsen mit einer 55. Kurze Beratung zwischen Jan und Franz Faschko – drei Dehnübungen mit dem Gummiband und auf zur zweiten Passe: 58 Ringe – Jan mit zwei Zehnen, Dauelsen schießt eine 57; somit steht es nach der zweiten

Passe 114 zu 112; Vorsprung auf zwei Ringe ausgebaut. Dritte Passe wieder 58 Ringe – diesmal Philipp Frank mit zwei Zehnen – Dauelsen ebenfalls mit 58 Ringen; Es steht 172 – 170; Alles sieht gut aus. Vierte Passe: Die Anzeigetafel weist eine 55 für Blankenfelde aus. Dauelsen schießt eine 56 – somit Match mit 227 zu 226 an Blankenfelde - Sieg mit einem Ring Vorsprung.

Den unmittelbaren Kontrahenten geschlagen – bei noch zwei ausstehenden Matches gegen die Kellerkinder der Tabelle und nun nur noch drei Punkten Rückstand auf Dauelsen scheint der Nichtabstieg doch noch möglich. Dann der Schock – der Kampfrichter wertet eine Zehn als Neun. Aus dem 227-226-Sieg wird ein 226-226-Remis: Wieder fünf Punkte Rückstand auf Dauelsen und bei zwei ausstehenden Matches ist der Abstieg damit leider perfekt. Statistik: Philipp Frank: 77, Anne Pavel: 76, Jan Schmerling: 73.

BSC Laufdorf - **SSV Blankenfelde** 214 : 222 0 : 2

Mannschaft zeigt Charakter – trotz des soeben besiegelten Abstiegs souveräner Sieg gegen Laufdorf – unterstützt durch eine Fahrkarte der Laufdorfer. Nach zwei 54er Passen folgen eine 56er und eine 58er. Jan schießt seine dritte 78er Runde an diesem Tag.

SSV Blankenfelde - Bau-Union Berlin 224 : 220 2 : 0

Peter zeigte in den beiden zurückliegenden Matches auf der Trainings Scheibe tolle 78 und 79 Ringe und kommt zurück ins Team. Er ersetzt dort Philipp Frank nach dessen 69 im letzten Match – Auswechslung aber auch taktisch begründet: Philipp und Jan kennen die Bau-Unioner aus unzähligen gemeinsamen Trainingsstunden am Bundesstützpunkt in Berlin – zur Vermeidung der alten Rivalität und Nervenspielchen soll der „unverbrauchte“ Peter Sach an die Linie treten. Kalkül geht auf: konstante 56er Runden lassen den Vorsprung am Ende des Matches auf 4 Ringe anwachsen – Sieg mit 224 zu 220 Ringen.

Was bleibt: Drei Siege, drei Niederlagen und ein Remis an diesem Tag konnten den Abstieg nicht verhindern. Mit Bau-Union gemeinsam aufgestiegen und nun wieder gemeinsam abgestiegen. Dennoch ansprechende Leistungen über die Saison – Mannschaft durchaus erstligatauglich – 18 Punkte am Ende der Saison beweisen es. Nächstes Jahr in der zweiten Bundesliga ist sofortiger Wiederaufstieg das alleinige Ziel.

1. Bundesliga, 4. WT
 Berlin-Hohenschönhausen 09.02.08

Entfernung: 18m, Spot
 Mannschaft

Gesamtergebnis: 7 : 7 1563

Bemerkungen:

Treffer:	168
Zehner:	75
Neuner:	71

Match 1

	Passe				Summe		
Sherwood BSC Herne	1	2	3	4		235	2
Peter Sach	10	10	10	9			
	8	9	10	8	74		
Anne Pavel	10	9	10	10			
	9	8	9	9	74	148	
Jan Schmerling	10	10	10	10			
	9	10	9	10	78	226	0
	56	56	58	56			

Match 2

	Passe				Summe		
SV Querum	1	2	3	4		225	0
Peter Sach	10	10	10	10			
	9	9	8	9	75		
Anne Pavel	9	10	10	10			
	8	9	8	10	74	149	
Jan Schmerling	10	10	10	10			
	10	10	9	9	78	227	2
	56	58	55	58			

Match 3

	Passe				Summe		
Rheydter TV	1	2	3	4		227	2
Peter Sach	9	9	10	9			
	8	8	9	9	71		
Anne Pavel	10	9	9	10			
	9	9	8	7	71	142	
Jan Schmerling	10	9	10	10			
	8	9	10	10	76	218	0
	54	53	56	55			

Match 4

	Passe						
SG BB Berlin	1	2	3	4	Summe	234	2
Philipp Frank	9	9	10	9	72		
	8	9	9	9			
Anne Pavel	10	9	10	8	72	144	
	8	9	9	9			
Jan Schmerling	10	10	10	9	76	220	0
	9	9	10	9			
	54	55	58	53			

Match 5

	Passe						
SV Dauelsen	1	2	3	4	Summe	226	1
Philipp Frank	10	10	10	9	77		
	10	9	10	9			
Anne Pavel	10	10	10	9	76	153	
	10	9	9	9			
Jan Schmerling	8	10	10	9	73	226	1
	8	10	9	9			
	56	58	58	54			

Match 6

	Passe						
BSC Laufdorf	1	2	3	4	Summe	214	0
Philipp Frank	8	10	9	10	69		
	8	7	9	8			
Anne Pavel	9	10	10	10	75	144	
	9	9	8	10			
Jan Schmerling	10	9	10	10	78	222	2
	10	9	10	10			
	54	54	56	58			

Match 7

	Passe						
Bau-Union Berlin	1	2	3	4	Summe	220	0
Peter Sach	9	10	10	10	75		
	9	9	9	9			
Anne Pavel	8	9	9	9	72	147	
	10	9	9	9			
Jan Schmerling	10	10	10	10	77	224	2
	10	9	9	9			
	56	56	56	56			

MatchStatistik Wettkampftag									
	M1	M2	M3	M4	M5	M6	M7	Σ	Ø
Anne Pavel	74	74	71	72	76	75	72	514	73,43
Philipp Frank				72	77	69		218	72,67
Philipp Laux									
Marcel Leutnitz									
Jan Schmerling	78	78	76	76	73	78	77	536	76,57
Peter Sach	74	75	71				75	295	73,75
Mannschaft	226	227	218	220	226	222	224	1563	74,43

Training: Zum Einsatz gekommene Schützen:									
	M1	M2	M3	M4	M5	M6	M7	Σ	Ø
Anne Pavel									
Peter Sach					79	78		157	78,50
Philipp Laux									
Marcel Leutnitz									
Philipp Frank	74	77	76					227	75,67
Jan Schmerling									
Mannschaft	74	77	76	0	79				

Trainingssscheibe

Match 1

Sherwood BSC Herne	Passe				Summe		
	1	2	3	4			
Philipp Frank	10	10	10	9	74		
	8	9	9	9			
Marcel Leutnitz	10	8	9		50	124	
	9	7	7				
Philipp Laux	10				19	143	
	9						
	56	34	35	18			

Match 2

SV Querum	Passe				Summe		
	1	2	3	4			
Philipp Frank	10	10	9	10	77		
	10	10	9	9			
	20	20	18	19			

Match 3

Rheydter TV	Passe				Summe		
	1	2	3	4			
Philipp Frank	10	10	10	10	76		
	10	8	9	9			
	20	18	19	19			

Match 4

SG BB Berlin	Passe				Summe		
	1	2	3	4			
Peter Sach	0	10	10	10	55		
	0	9	8	8			
	0	19	18	18			

